



ThinClientComputing

Go thin and win with **2X**

ThinClient Computing - **geringerer Administrationsaufwand, höhere Verfügbarkeit und umfangreiche Kosteneinsparungen**

Sie suchen nach Lösungen, Ihre IT-Ausgaben zu senken und Ihr Netzwerk-Management sicherer und flexibler zu machen? Steigen Sie auf Thin-Client-Computing um, und nutzen Sie die Vorteile: eine hohe Kosteneffizienz bei Administration, Hardware und Software-Upgrades sowie eine einfache und geschützte Anbindung von Außendienstmitarbeitern und Home-Office-Arbeitsplätzen. 2X ermöglicht Ihnen problemloses Thin-Client-Computing mit folgenden Software-Lösungen:

2X ThinClientServer for Windows and Linux

Erlaubt die Konvertierung von PCs in Thin-Clients und ermöglicht die zentrale Verwaltung sämtlicher Thin-Client-Hardware. 2X ThinClientServer vereinfacht den Umstieg auf das Thin-Client-Computing und ermöglicht es, Thin-Client-Hardware jeden Herstellers (u. a. von HP, Neoware, Wyse und Maxspeed) einzusetzen und zentral zu administrieren. Ein weiterer Vorteil: Bestands-PCs können mit 2X ThinClientServer problemlos in Thin-Clients konvertiert und verwaltet werden. **> Seite 2**



↓ **Testversion www.2Xsoftware.ch**

2X ApplicationServer for Windows Terminal Services

Stellt Windows-Applikationen auf Remote-Desktops bereit – für mehr Effizienz bei Administration und Support. Anstatt Windows-Applikationen mit großem Administrations- und Support-Aufwand auf allen Desktop-Rechnern im Netzwerk zu installieren, sind die gewünschten Anwendungen lediglich auf einem zentralen Server einzurichten. Von dort aus können sie dann mit 2X ApplicationServer for Windows Terminal Services reibungslos für die Verwendung auf den Remote-Desktops bereitgestellt werden. **> Seite 5**



↓ **Testversion www.2Xsoftware.ch**

2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix

Bietet Lastverteilung, erhöhte Sicherheit und Redundanz für Terminal-Server und Citrix. 2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix erlaubt eine einfache Lastverteilung von RDP/ICA-Sitzungen zwischen Terminal-Servern mit einer hohen Fehlertoleranz. Ist Anwendern ein Anmelden über das Internet erlaubt, lassen sich für einen erhöhten Schutz Ihrer Terminal-Server zudem die Terminal Services des Backend verbergen. Lediglich ein einzelner Gateway-Rechner wird dann für den Zugriff von außen bereitgestellt. **> Seite 7**



↓ **Testversion www.2Xsoftware.ch**

2X SecureRDP for Windows Terminal Services

Zugriffskontrolle für RDP-Verbindungen per IP- oder MAC-Adresse u. v. m. **> Seite 8**

Go Thin, Go



Voll funktionsfähige Testversionen

www.2Xsoftware.ch



2X ThinClientServer

for Windows and Linux

Zentrale Verwaltung von Verbindungen/**Thin-Client**-Hardware und Konvertierung von PCs in Thin-Clients



Thin-Client-Computing erfreut sich einer rasant wachsenden Beliebtheit – und das aus gutem Grund. Verglichen mit Fat-Clients sind Thin-Clients wesentlich einfacher zu verwalten, und Mitarbeiter können problemlos mobil oder vom Fernarbeitsplatz aus dezentral an Projekten arbeiten. Zudem überzeugt die leistungsfähige Technologie mit ihrer hohen Kosteneffizienz in den Bereichen Administration, Support, Hardware und Upgrades.

Profitieren Sie vom Thin-Client-Computing – mit einer herstellerunabhängigen Lösung

2X ThinClientServer vereinfacht den Umstieg auf das Thin-Client-Computing und ermöglicht es, Thin-Client-Hardware jeden Herstellers (u. a. von HP, Neoware, Wyse und Maxspeed) einzusetzen und zentral zu administrieren. Ein weiterer Vorteil: Bestands-PCs können mit 2X ThinClient-Server problemlos in Thin-Clients konvertiert und verwaltet werden.

Verbindungs- und Hardware-spezifische Einstellungen (RDP/ICA/NX, Bildschirmgröße, Terminal-Server-Name u. v. m.) für Anwender, Gruppen oder Abteilungen (Active Directory/LDAP) lassen sich über die Web-basierte Oberfläche ebenfalls zentral festlegen und kontrollieren.

Leistungsmerkmale von 2X ThinClientServer for Windows and Linux

- › Konvertiert Bestands-PCs in Thin-Clients
- › Bietet eine zentrale Verwaltung von
- › Verbindungseinstellungen für Anwender, Gruppen oder Abteilungen
- › Erlaubt einen herstellerunabhängigen Einsatz: Thin-Clients/PCs jeden Typs lassen sich zentral verwalten
- › Unterstützt fast alle Thin-Clients und Computer-Hardware
- › Betriebssystem-Updates werden automatisch bereitgestellt.

Preis- und Bestellinformationen

2X ThinClientServer for Windows and Linux

Artikelnummer	Anzahl Thin-Clients	Preis inkl. MwSt.
THINCLSRV5	bis zu 5 thin clients	kostenfrei
THINCLSRV25	bis zu 25 thin clients	sFr. 875.-
THINCLSRV50	bis zu 50 thin clients	sFr. 1560.-
THINCLSRV100	bis zu 100 thin clients	sFr. 3065.-
THINCLSRV250	bis zu 250 thin clients	sFr. 5220.-
THINCLSRV500	bis zu 500 thin clients	sFr. 8545.-
THINCLSRV1000	bis zu 1000 thin clients	auf Anfrage

↓ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch

Mehr **Sicherheit**- und weniger **Aufwand** bei Support und Administration durch **2XThinClientServer**



➤ Herstellerunabhängiger Einsatz

Die Hardware-Anforderungen für Thin-Client-Computing sind sehr moderat, da Sie nicht von einem einzelnen Hersteller oder Gerätetyp abhängig sind: Verwenden Sie einfach bereits vorhandene PCs (auch ältere Modelle) oder neue Low-Cost-Computer verschiedener Anbieter – und verwalten Sie sämtliche Thin-Clients über eine zentrale, übersichtliche Benutzeroberfläche.



➤ Web-basierte Verwaltungsoberfläche

Alle Thin-Clients und Verbindungseinstellungen der Benutzer lassen sich zentral über die Web-basierte Verwaltungsoberfläche organisieren. Sie informiert über aktive Thin-Clients und Benutzer-Sessions, erlaubt das Erstellen von Berichten und bietet eine zentrale Datenbank mit Syslog-Events der Thin-Clients, um eine schnelle Fehleranalyse und -behebung zu ermöglichen.



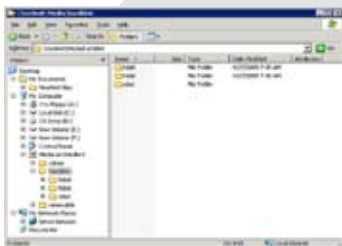
➤ Einfache Aktualisierung von Betriebssystem und Software der Thin-Clients

Betriebssystem-Updates für Thin-Clients können schnell installiert werden. Sie müssen lediglich die neueste Version von der 2X-Web-Site herunterladen und auf den Thin-Client-Server kopieren: Thin-Clients, die per PXE booten, verwenden dann beim nächsten Neustart das aktualisierte Betriebssystem. Über das Web-basierte Interface lassen sich per Festplatte startende Thin-Clients zudem per Fernzugriff aktualisieren.



➤ Zentrale Verwaltung der Verbindungseinstellungen von Benutzern

Legen Sie zentral fest, welche Verbindungseinstellungen für Benutzer gelten sollen, z. B. Terminal-Server-Name, Verbindungsart (RDP, Citrix ICA oder NX), Bildschirmauflösung u. v. m. Eine aktive Übermittlung der Vorgaben an die Thin-Clients ist dabei nicht erforderlich, da sie bei der Benutzeranmeldung automatisch abgerufen werden.



➤ Unterstützung lokaler Medien und Drucker

Lokale Drucker oder Speichermedien können nahtlos eingebunden werden. Drucker werden in der Druckerliste auf dem Desktop des Anwenders angezeigt und lokale Speichermedien wie gewohnt im Windows Explorer.

➤ Funktionsweise

Für den Einsatz von Bestands-PCs, neuen Low-Cost-PCs und gängiger Thin-Client-Hardware (z. B. von HP, Neoware, Wyse und Maxspeed) stellt 2X ThinClientServer ein auf Linux basierendes, ressourcenfreundliches Betriebssystem bereit. Thin-Clients starten immer mit der neuesten Version des Betriebssystems vom ThinClientServer. Zur leichten Verwaltung werden alle Hardware- und Verbindungseinstellungen (darunter Bildschirmauflösung und Protokollierung) beim Einloggen des Client automatisch vom Server abgerufen.



› Verwaltung der Einstellungen per Benutzername, Abteilung oder Thin-Client

Gängige Software zur Verwaltung von Thin-Clients erlaubt nur ein Hardware-spezifisches Konfigurieren von Verbindungseinstellungen. 2X ThinClientServer hingegen ermöglicht es Ihnen, diese Einstellungen auch für Benutzernamen, Gruppen oder Organisationseinheiten im Active Directory/LDAP zu definieren. Dadurch profitieren Sie von einem geringeren Administrationsaufwand bei der Verwaltung neu hinzugefügter oder mobiler Anwender.

› Konvertierung älterer PCs in leistungsfähige Thin-Clients

2X ThinClientServer verlängert die Lebensdauer Ihrer Desktop-Rechner – selbst wenn diese nicht mehr den aktuellen Standards entsprechen. Die Konvertierung älterer Geräte in Thin-Clients trägt somit zu bedeutenden Kosteneinsparungen bei.

› Unterstützung für Windows oder Linux

2X ThinClientServer ist sowohl für Windows- als auch Linux-Server erhältlich. Im Lieferumfang der Windows-Version ist ein TFTP-Server zur Bereitstellung des Betriebssystems enthalten.

› Einsatz kostengünstiger Thin-Client-Hardware

2X ThinClientServer stellt neben der zentralisierten Verwaltungsoberfläche auch ein Thin-Client-Betriebssystem für sämtliche Thin-Client-Hardware bereit. Dies hat den Vorteil, preiswerte Thin-Clients erwerben zu können – ohne vorinstalliertes Betriebssystem und Verwaltungssoftware, deren Kosten sich zusätzlich auf ca. 300 Euro pro Thin-Client belaufen würden.

› Weniger Aufwand für Administration und Endanwender-Support

Durch die Verwendung von Thin-Clients werden Systemverantwortliche in den Bereichen Support und Administration bedeutend entlastet. Thin-Clients sind sehr leicht zu verwalten, da ihr Betriebssystem zentral bereitgestellt wird und nur über einen Remote-Terminal-Client verfügt. Administrative Arbeiten müssen lediglich für Server durchgeführt werden, sodass sich Patches, Anwendungs- und Anti-Viren-Updates weitaus einfacher installieren lassen.

Auch die feste Vorgabe von Desktop-Einstellungen und das Anfertigen von Sicherheitskopien einzelner Anwenderdateien sind mühelos möglich. Benötigen Anwender Hilfe, kann diese im Handumdrehen erfolgen, denn ihre Session braucht nur in Echtzeit gespiegelt zu werden, um schnell und genau ermitteln zu können, welches Problem vorliegt – ohne direkt vor Ort präsent sein zu müssen.

Systemanforderungen

Server (für Windows):

Windows 2000, XP, 2003.

Server (für Linux): RedHat Enterprise 3, SUSE 9.x

PC als Thin-Client:

Intel Pentium MMX mit mindestens 200 MHz;
mindestens 32 MB RAM beim HD-Boot und mindestens 64 MB RAM beim CD/PXE-Boot.

Thin-Client-Hardware:

64 MB RAM oder mehr.
PXE-Boot-Fähigkeit.

Weitere Leistungsmerkmale von 2X ThinClientServer for Windows and Linux

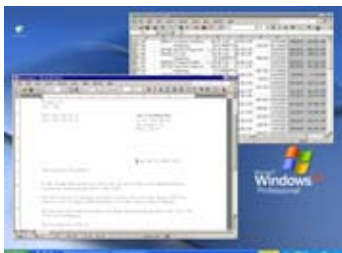
- › Erlaubt Start von Thin-Clients per PXE, CD-ROM, Diskette oder Festplatte
- › Bietet einfache Fehleranalyse über Syslog-Protokolle der Thin-Clients
- › Thin-Client-Erkennung per SNMP erlaubt den Einsatz SNMP fähiger Netzwerk Management Lösungen
- › Erstellt Berichte zu Sitzungen und benutzerbezogener Nutzung
- › Erlaubt individuelle Gestaltung des Logon-Bildschirms mit eigenem Firmenlogo
- › Unterstützt RDP, ICA und NX-Protokolle
- › OEM-Version für Lieferanten von Thin-Clients verfügbar.

↓ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch



2X ApplicationServer for Windows Terminal Services

Bereitstellung von Windows-Applikationen auf Remote-Desktops für **weniger Administration und Support**



2X ApplicationServer for Windows Terminal Services erlaubt es Unternehmen, die Vorteile des Thin-Client-Computing auszuschöpfen, ohne ihre Netzwerk-Infrastruktur auf die Verwendung eines Thin-Client-Betriebssystems umzustellen.

Anstatt Windows-Applikationen mit großem Administrations- und Support-Aufwand auf allen Desktop-Rechnern im Netzwerk zu installieren, sind die gewünschten Anwendungen lediglich auf einem zentralen Server einzurichten. Von dort aus können sie dann mit 2X ApplicationServer for Windows Terminal Services reibungslos für die Verwendung auf den Remote-Desktops bereitgestellt werden.

Dieser Vorgang bleibt von Anwendern unbemerkt, und Sie können Verwaltungsaufgaben von einem zentralen Ort aus erledigen. Zudem kann die alleinige Übertragung von Bildschirmhalten wesentlich schneller als der Datenaustausch bei einer normalen Client-Server-Verbindung erfolgen.

Leistungsmerkmale von **2X**ApplicationServer for Windows Terminal Services

- Erlaubt die gezielte, verschlankte Bereitstellung von Applikationen
- Ermöglicht die nahtlose Integration mit dem lokalen Desktop und der Taskleiste
- Bietet eine individuelle Bereitstellung von Applikationen nach Benutzername, Gruppenmitgliedschaft oder IP-Adresse
- Coming soon: Unterstützung von Macintosh-Clients.

↓ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch

Preis- und Bestellinformationen

2XApplicationServer for Windows Terminal Services

Artikelnummer	Anzahl gleichzeitiger Verbindungen	sFr. inkl. MwSt.
AS10	10	sFr. 575.-
AS25	25	sFr. 998.-
ASSRV	Keine Einschränkung pro Server	sFr. 1450.-

↓ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch

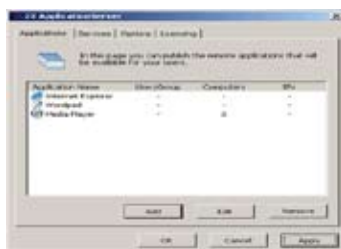


Lösen Sie Ihre Probleme bei der Verwaltung von Windows-Anwendungen mit **2X ApplicationServer for Windows Terminal Services**



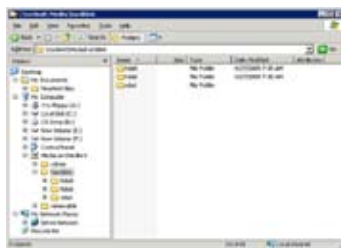
➤ Gezielte, verschlankte Bereitstellung von Applikationen

2X ApplicationServer ermöglicht es Ihnen, einzelne auf einem Terminal-Server installierte Applikationen auf dem Desktop-Rechner eines Remote-Anwenders bereitzustellen. Beispielsweise kann lediglich eine Buchhaltungsanwendung für den lokalen Arbeitsplatzrechner verfügbar gemacht werden, ohne dass der Benutzer Vollzugriff auf die komplette Applikationsauswahl des Terminal-Server erhält.



➤ Individuelle Bereitstellung von Applikationen nach Benutzername, Gruppenmitgliedschaft oder IP-Adresse

Da 2X ApplicationServer mit Active Directory integriert ist, können Sie problemlos festlegen, mit welchen Applikationen Anwender arbeiten dürfen. Die Zuweisung erfolgt einfach per Auswahl von Benutzer, Gruppe, Organisationseinheit oder IP-Adresse.



➤ Nahtlose Integration mit dem lokalen Desktop und der Taskleiste

Die Remote-Applikation hat für Benutzer das „Look-and-Feel“ einer lokal installierten Anwendung. Applikationen, die entfernt auf dem Terminal-Server gehostet werden, werden automatisch in der Taskleiste und/oder auf dem Desktop angezeigt. So läuft beispielsweise bei der Minimierung einer Remote-Applikation der gleiche Vorgang wie bei einer lokal installierten Anwendung ab. Selbst das Kopieren und Einfügen von Inhalten zwischen einer lokalen und einer Remote-Applikation ist möglich.



➤ Coming soon: Unterstützung von Macintosh-Clients

Der Lieferumfang von 2X ApplicationServer wird voraussichtlich im Laufe des vierten Quartals 2006 um einen Client für Mac-Rechner erweitert werden, damit auch Mac-Anwender Windows-Anwendungen nutzen können.

Systemanforderungen

Windows 2003

Server/Enterprise Server mit aktivierten Terminal Services.

Windows 2000

Server/Advanced Server mit aktivierten Terminal Services.

Weitere Leistungsmerkmale von **2X ApplicationServer for Windows Terminal Services**

- Erlaubt das Kopieren und Einfügen von Inhalten zwischen lokalen und Remote-Applikationen
- Stellt den Application-Server-Client per Active Directory bereit
- Erlaubt die sichere Bereitstellung von Applikationen auch bei Einsatz einer Firewall

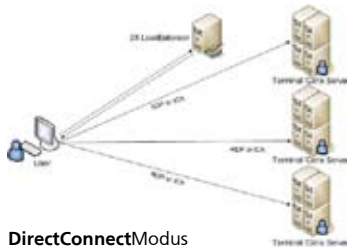
➤ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch



2X LoadBalancer

for Windows Terminal Services / Citrix

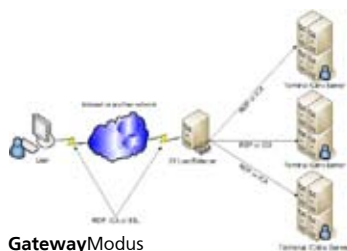
Lastverteilung, erhöhte Sicherheit und Redundanz für Ihre **Windows Terminal Services**



DirectConnectModus

Server mit Microsoft Windows Terminal Services unterstützen die Tätigkeit vieler Anwender. Um ein reibungsloses und ausfallsicheres Arbeiten zu ermöglichen, sollte jeder Terminal-Server vollständig redundant ausgelegt sein und der Datenverkehr per Lastverteilung geregelt werden.

2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix erlaubt eine einfache Lastverteilung von RDP/ICA-Sitzungen zwischen Terminal-Servern mit einer hohen Fehlertoleranz. Ist Anwendern ein Anmelden über das Internet erlaubt, lassen sich mit 2X LoadBalancer im Gateway-Modus die Terminal Services ihrer Backend Terminal Server vollständig verbergen. Lediglich ein einzelner Gateway-Rechner wird dann für den Zugriff von außen bereitgestellt.



GatewayModus

Verbindungswiederherstellung von Anwendersitzungen

2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix erlaubt Anwendern ein einfaches Wiederherstellen unterbrochener Sitzungen. Die Einrichtung eines komplexen Sitzungsverzeichnisses ist hierfür nicht notwendig.

Auf Ressourcen basierende Lastverteilung

2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix erlaubt ein intelligentes Zuweisen von Lasten an den am geringsten beanspruchten Terminal-Server. Vor dem Aufbau der Verbindung werden hierfür Informationen zur Ressourcen-Verfügbarkeit der Terminal-Server abgerufen. Dieser Vorgang ist weitaus effizienter als die Lastverteilung unter Windows Server, der Verbindungen ungeachtet der Server-Auslastung immer nur der Reihe nach verteilt.

Leistungsmerkmale von **2X**LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix

- Bietet auf verfügbaren Ressourcen basierende Lastverteilung
- Sichert die Redundanz von Terminal-Servern
- Erlaubt die Wiederherstellung einer Verbindung bei Sitzungsabbruch
- Firewall-freundlich & End-to-End SSL-Verschlüsselung
- Unterstützt Microsoft Windows Terminal Services und Citrix.

Preis- und Bestellinformationen

2XLoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix

Artikelnummer	Anzahl Terminal-Server	sFr. inkl. MwSt.
LB2	For 2 Servers	sFr. 625,-
LB4	For 4 Servers	sFr. 1050,-
LB8	For 8 Servers	sFr. 1745,-
LBSRV	Unlimited Servers	sFr. 2595,-

➤ Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch



2X LoadBalancer for Windows Terminal Services / Citrix

➤ Redundanz von Terminal-Servern

Bevor 2X LoadBalancer eine Verbindung an einen bestimmten Server weiterleitet, auf dem sich ein benötigter Terminal-Dienst befindet, wird zunächst überprüft, ob dieser Dienst auch tatsächlich aktiv ist. So können Sie sicherstellen, dass jeder Terminal-Server vollständig redundant ist. Unter Windows Terminal Server hingegen wird nur kontrolliert, ob der Server aktiv ist. Erfolgt vom Terminal-Dienst keine Antwort, wird die Verbindung dennoch weitergeleitet, aber die Anfrage scheitert.

➤ Wiederherstellung von Sitzungen bei Verbindungsabbruch

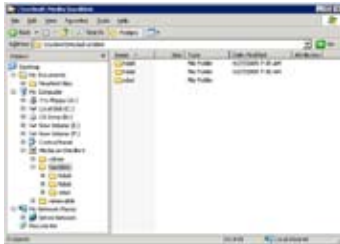
2X LoadBalancer kontrolliert, ob Anwendersitzungen unterbrochen wurden und stellt diese ggf. durch die Verbindung mit dem richtigen Server wieder her. Der Einsatz von Windows 2000 Advanced Server oder Windows 2003 Enterprise Server mit Sitzungsverzeichnis ist nicht notwendig – setzen Sie einfach standardmäßige Server-Lizenzen ein, um hohe Kosten für Lizenzierung, Installation und Administration einzusparen.

➤ Firewall-freundlich & End-to-End SSL-Verschlüsselung

Bei Einsatz von LoadBalancer im SSL-Gateway-Modus erfolgt eine SSL-basierte End-to-End-Verschlüsselung des Datenverkehrs Ihrer Terminal-Server. Dieser Sicherheitsvorteil ermöglicht zudem die Unterstützung von Firewalls/Proxy-Servern mit echter SSL/HTTPS-Fähigkeit.

➤ Unterstützung von Microsoft Terminal Services und Citrix

2X LoadBalancer ist für den nahtlosen gemeinsamen Einsatz mit Microsoft Terminal Services-Servern (Windows NT 4.0 Terminal Server Edition, Windows 2000 Terminal Services sowie Windows 2003 Terminal Services) und Citrix MetaFrame geeignet.



Systemanforderungen

Windows 2000 Professional,
Windows XP Professional oder
höher.

Weitere Leistungsmerkmale von 2X LoadBalancer

- Erfordert keine Installation von Clients
- Erlaubt kostengünstigere und leichtere Installation und Administration als Citrix.

↓ **Voll funktionsfähige Testversion unter www.2Xsoftware.ch**



2X SecureRDP for Windows Terminal Services

↓ **Freeware - jetzt kostenlos downloaden!**
Der optimale Schutz für Ihre Remote-Desktop-Verbindung

2X SecureRDP for Windows Terminal Services optimiert den Schutz von Terminal-Servern, da eingehende RDP-Verbindungen abhängig von IP- oder MAC-Adresse, Rechnername, Client-Version oder Uhrzeit zugelassen oder blockiert werden können. So stellen Sie sicher, dass der Anmeldebildschirm nur dann angezeigt wird, wenn die Verbindung über von Ihnen zugelassene IP-Adressen oder Rechner erfolgt.